

In Herisau wird gemordet

Im kommenden Jahr führt die WizArt Company das Musical «MörderZnacht» auf

Von Stefanie Rohner

Auf Worcestershire Castle sind Gäste geladen, weil die Autorin Christine Agathie ihr neues Buch vorstellt. Zu diesem «denkwürdigen» Ereignis werden natürlich auch «denkwürdige» Gäste erwartet. Doch von Zeit zu Zeit segnet einer der Gäste das Zeitliche und die gemeinsamen Ermittlungen mit dem Publikum beginnen.



Der Regisseur Reto Wiedenkeller brennt für Theater und Musicals.

Musical So beschreibt Regisseur Reto Wiedenkeller unter anderem, warum es im neuen Stück gehen wird. Natürlich ist das nur die Kurzfassung. «Den britischen Humor mag ich unglaublich gerne. Und ich mag es, Dinge ad absurdum auf die Spitze zu treiben, daher wird Humor auch bei uns eine grosse Rolle spielen», sagt Wiedenkeller. Das Musical «MörderZnacht» hat er selbst geschrieben. «Ich habe zuerst die Protagonistinnen und Protagonisten gefragt, ob sie mitwirken möchten, danach habe ich die Rolle auf sie zugeschnitten zu Ende geschrieben. Nun haben wir deshalb richtig gute Charaktere ausarbeiten können, die für die eine oder andere Überraschung sorgen dürften», sagt der Regisseur. Es ist nicht das erste Mal, dass der «MörderZnacht» stattfindet, zwei kleine Ausführungen davon gab es bereits. Dafür kann die «WizArt Company» gebucht werden, wenn maximal 50 Personen den Fall lösen möchten. Nun aber gibt es mit dem «MörderZnacht ab halber Acht» eine grosse Aufführung mit Chor und dem «Camerata Salonisti-

ca»-Orchester. Die Chor-Sängerinnen und Sänger sind gleichzeitig auch jene, die den Gästen das Essen servieren. «Sie sind die Butler für die Gäste und haben gleichzeitig Sing-Parts inne», sagt Wiedenkeller. Das Bühnenbild werde ebenfalls selbst gebaut, im Saal des Casino Herisau. «Da haben wir tolle Ideen: Zum Beispiel ergänzen Schattenspiele die Kulisse und es soll ähnlich aufgebaut sein wie ein Amphitheater», sagt Wiedenkeller.

Seit 1988 in der Theaterwelt

In die Welt des Theaters kam Wiedenkeller, da ihn Filme schon immer faszinierten. «Ich war früher sehr schüchtern und hatte Mühe, vor Leuten etwas zu erzählen. Durch die Kollegin meiner Mutter erhielt ich die Möglichkeit, bei der St.Galler Bühne reinzuschneppern. Plötzlich

stand ich auf der Bühne und fühlte mich wohl. Ab da hat es mich gepackt und nie wieder losgelassen», sagt er. So ist er nun seit 1988 als Schauspieler und Regisseur selbstständig tätig und hat vor zweieinhalb Jahren mit Michael Schläpfer die «WizArt Company» gegründet. Die 18 Aufführungen finden vom 28. Januar bis 25. Februar 2023 statt. Das Publikum darf sich laut Wiedenkeller auf viel Humor, gutes Rätselraten und ein tolles Essen freuen.

Sängerinnen und Sänger gesucht

Derzeit ist die «WizArt Company» noch auf der Suche nach Chor-Sängerinnen und Sängern, die gleichzeitig servieren. Über die Website www.wizart-company.ch kann man sich dafür direkt über das Online-Formular dafür melden.

Erfolgreiche Challenge auf dem Ebnet

In Herisau fand die SwissPass Smile Challenge statt

Am Wochenende haben sich in Herisau rund 300 Kinder und Jugendliche bei der Sommerserie SwissPass Smile Challenge gemessen. Die ersten fünf pro Kategorie sicherten sich ihr Ticket für das nationale Saisonfinale vom 17. September.



Die Siegerinnen und Sieger der Kategorie Juniors.

Ebnet Auf der Sportanlage war mächtig was los. Über 300 Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2007 bis 2015 erlebten in 5er-Teams ein einzigartiges Sportfest. Neun verschiedene Posten mussten mit Kondition und Teamkoordination gemeistert werden. Die Gruppe Wild Kids war bei den Youngsters am geschicktesten und sicherte sich den Kategoriensieg. Bei den Juniors feierte die Gruppe Margelkopf zum dritten Mal den Tagessieg. Nebst den Skicrossern Marc Bischofberger und Jonas Lenherr sowie Freeskier Co-

lin Willi besuchten viele Nachwuchsathleten die Veranstaltung. Sarah Zoller, Stefanie Grob und Marco Fischbacher aus dem C-Kader von Swiss-Ski sowie Marc Bleiker von Plus-Sport standen bereit für Fragen und verteilten Autogramme. Die Bobanlage, welche von Olympiasieger Beat Hefti betreut wird, gehört in Herisau zur Hauptattraktion. Seit

2019 wird der Anlass als SwissPass Smile Challenge durchgeführt. Die Sommerserie ist ein Mix aus Bewegung, Kameradschaft und Spass. Verteilt in der Schweiz findet sie an sieben Standorten statt. An jedem Event qualifiziert sich auch ein glückliches Wildcard-Gewinner Team für den grossen Saisonabschluss.

IN EIGENER SACHE

Unsere Gewinnerin



Valeska Bänziger aus Herisau ist unsere glückliche Gewinnerin des Gesundheitsmagazin-Wettbewerbs. Sie darf sich über einen Gutschein vom 4* S-Hotel Golserhof in Dorf Tirol freuen. Auf unsere Leserin und ihre Begleitung warten drei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Halbpension im kleinsten 4* Superior Hotel im Meraner Land. Wir gratulieren zu diesem tollen Gewinn und wünschen einen unvergesslichen und erholsamen Kurzurlaub. *ke*

KOMMENTAR

Grosser Bedarf an Angeboten

Von Stefanie Rohner



Die psychische Belastung bei Kindern und Jugendlichen ist hoch, so das Fazit des Runden Tisches, der mit Vertretern der Kinder- und Jugendpsychiatrie stattgefunden hat. Auch bei Erwachsenen ist die Belastung gross. Schweizweit hätten seit 2012 die psychiatrischen Hospitalisierungen von Kindern und Jugendlichen zugenommen, heisst es im Obsan-Bericht. Oftmals müssen Betroffene lange auf einen Abklärungs- oder Therapieplatz warten, da die Fachkräfte fehlen oder die Plätze belegt sind. Die Notfallversorgung für Kinder und Jugendliche sei im Kanton aber in jedem Falle sichergestellt. Der Runde Tisch hat wichtige Fragen aufs Parkett gebracht, ein Ausbau an Plätzen im stationären Bereich sei geplant, heisst es. Regional und national werden Fragen zum Thema diskutiert, um Engpässe künftig vermeiden zu können. Und die Vertreter sind sich einig, dass das nötig ist.

50 Jahre Kapo AR

Jubiläum Die Kantonspolizei Appenzell Ausserrhodens feiert das 50-jährige Bestehen. Aus diesem Grund feiert die Polizei zusammen mit der Bevölkerung an verschiedenen Orten ihr Jubiläum. Auf www.polizei.ar.ch finden sich alle Infos zur Buchvermittlung und dem Festakt am 1. Juli in Trogen. *pd*

Das Wetter wird Ihnen präsentiert von:

Hier könnte Ihr Inserat stehen. Für mehr Kunden.

Wir beraten Sie gerne 73'000 Leserinnen und Leser
Telefon 071 242 67 70 info@st-galler-nachrichten.ch
Herisauer Nachrichten www.herisauer-nachrichten.ch

Vorhersage
Am Freitag zieht eine Atlantikfront über unser Land hinweg. Sie bringt teils kräftige Regengüsse und kühlere Luft. Danach erwartet uns am Wochenende überwiegend sonniges Hochdruckwetter. Der Sommer dreht wieder richtig auf.

Biowetter
Die Schmerzempfindlichkeit (Kopf- und Gliederschmerzen) nimmt am Freitag deutlich zu. Am Wochenende trägt das Wetter meist wieder zu einer guten Stimmungslage bei, auch sonst überwiegen sicherlich die positiven Reize.

Bauernregel
Im Juli muss vor Hitze braten, was im September soll geraten.

Sonne: Auf- und Untergang
5:34 Uhr 21:27 Uhr
Vollmond: 13.07.2022
6:14 Uhr 22:57 Uhr

Bergwetter
4000 m -3°
3000 m 4°
2000 m 9°
1000 m 15°

Samstag
25° 13°
Word@Wide OD126

Sonntag
28° 14°

Altgold verkaufen? Ja, aber richtig!
Fachmännische Beurteilung nach Tageskurs = optimaler Ertrag für Sie!

Gut seit 1927 Goldschmied und Uhrmacher

Aktionswoche vom 2. bis 9. Juli

Preisbeispiel bei Tageskurs CHF 56'000.-/kg:

999 Feingold	CHF 47.60/gr	Barauszahlung
999 Feingold	CHF 56.00/gr	als Gutschrift
750 Altgold	CHF 35.70/gr	Barauszahlung
750 Altgold	CHF 42.00/gr	als Gutschrift
585 Altgold	CHF 27.85/gr	Barauszahlung
585 Altgold	CHF 32.75/gr	als Gutschrift

Marktgasse 7, 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 20 67 www.gut-goldschmied.ch